

# ***FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN***

168. Tagung der Vollversammlung  
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien  
am 3. Mai 2017

## **Antrag 05**

### **Rauchverbot für Jugendliche bis 18 Jahre**

**Die Arbeiterkammer Wien begrüßt das neue Jugendschutzgesetz, das ein österreichweites Rauchverbot für Jugendliche bis 18 Jahre vorsieht.**

**Die Arbeiterkammer Wien spricht sich aber auch für entsprechende Kontrollen aus, insbesondere während des ersten Jahres des Inkrafttretens, damit dieses Gesetz auch wirklich eine Umsetzung erfährt.**

Es ist ein Fortschritt, dass es jetzt ein österreichweites einheitliches Gesetz gibt, und dass nicht jedes Bundesland hier andere Altersgrenzen setzen kann. Das Problem bei diesem Gesetz liegt aber in der Umsetzung.

Zigarettestkäufe von minderjährigen Jugendlichen in Wien in Trafiken haben gezeigt, dass die Jugendlichen zum überwiegenden Teil ohne Ausweiskontrolle problemlos Zigaretten kaufen können. Hier müssen entsprechende Begleitmaßnahmen gesetzt werden, damit dieses Gesetz nicht nur ein „Papiertiger“ bleibt. Auch bei der Abgabe von Zigaretten aus Automaten ist sicherzustellen, dass Jugendliche unter 18 Jahren hier keine Zigaretten kaufen können.

Zusätzlich wäre natürlich eine entsprechende Bewusstmachung der Schädlichkeit des Rauchens gerade für Jugendliche über die Medien, die Schule oder über sonstige Aktionen sehr wichtig.